

Ergänzung und Anpassung Schmerztherapie

Ausgebildete Handlungsempfehlungen und Anweisungen

für das nicht-ärztliche Personal
im Gebiet des Rettungszweckverbandes
Chemnitz-Erzgebirge

gültig ab 01.08.2023

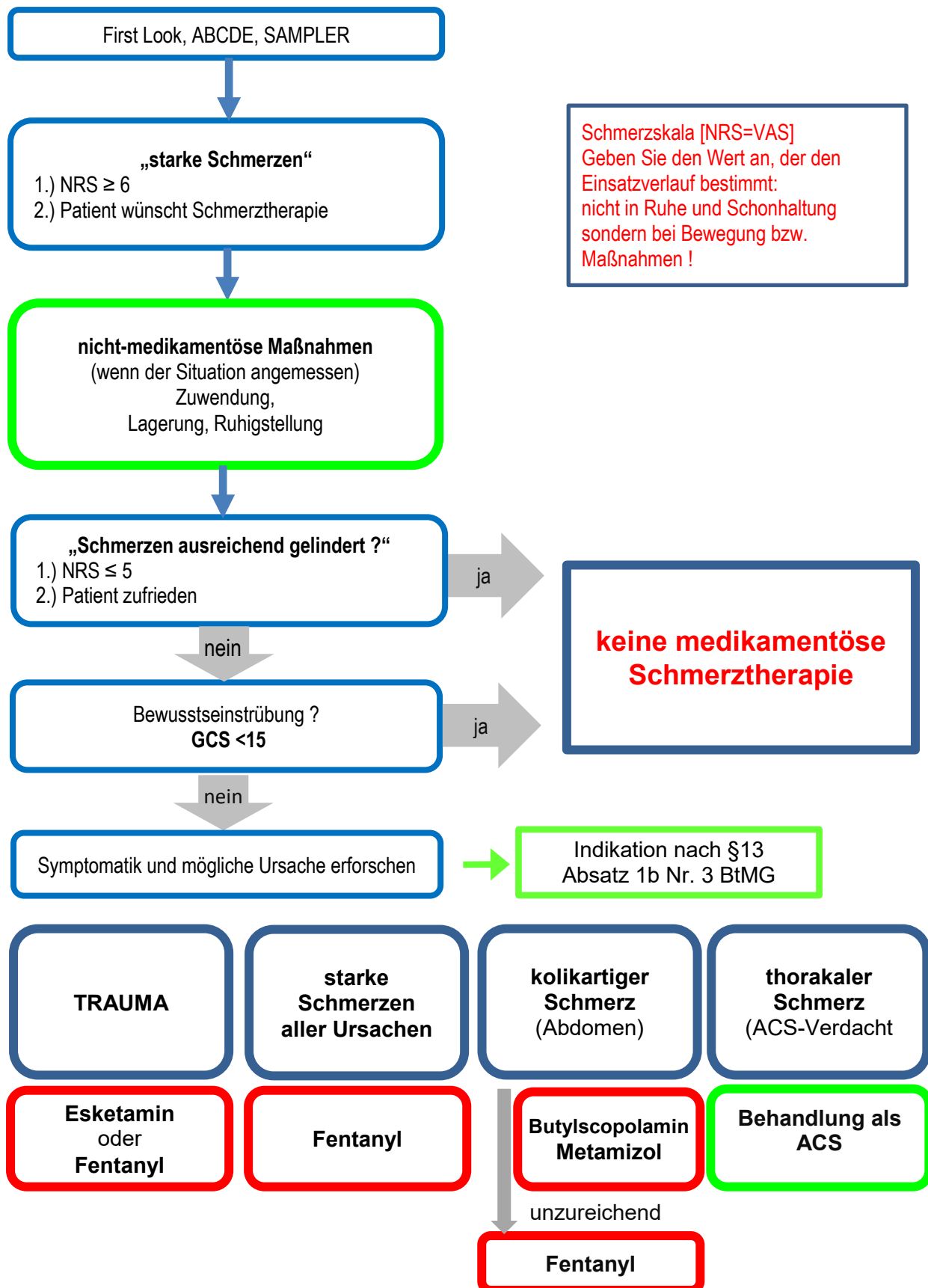
BtM-Gabe durch NotSan

- redaktionelle Anpassungen
- Präzisierung Schmerzskala
- Neue Anweisung zur Dokumentation von BtM

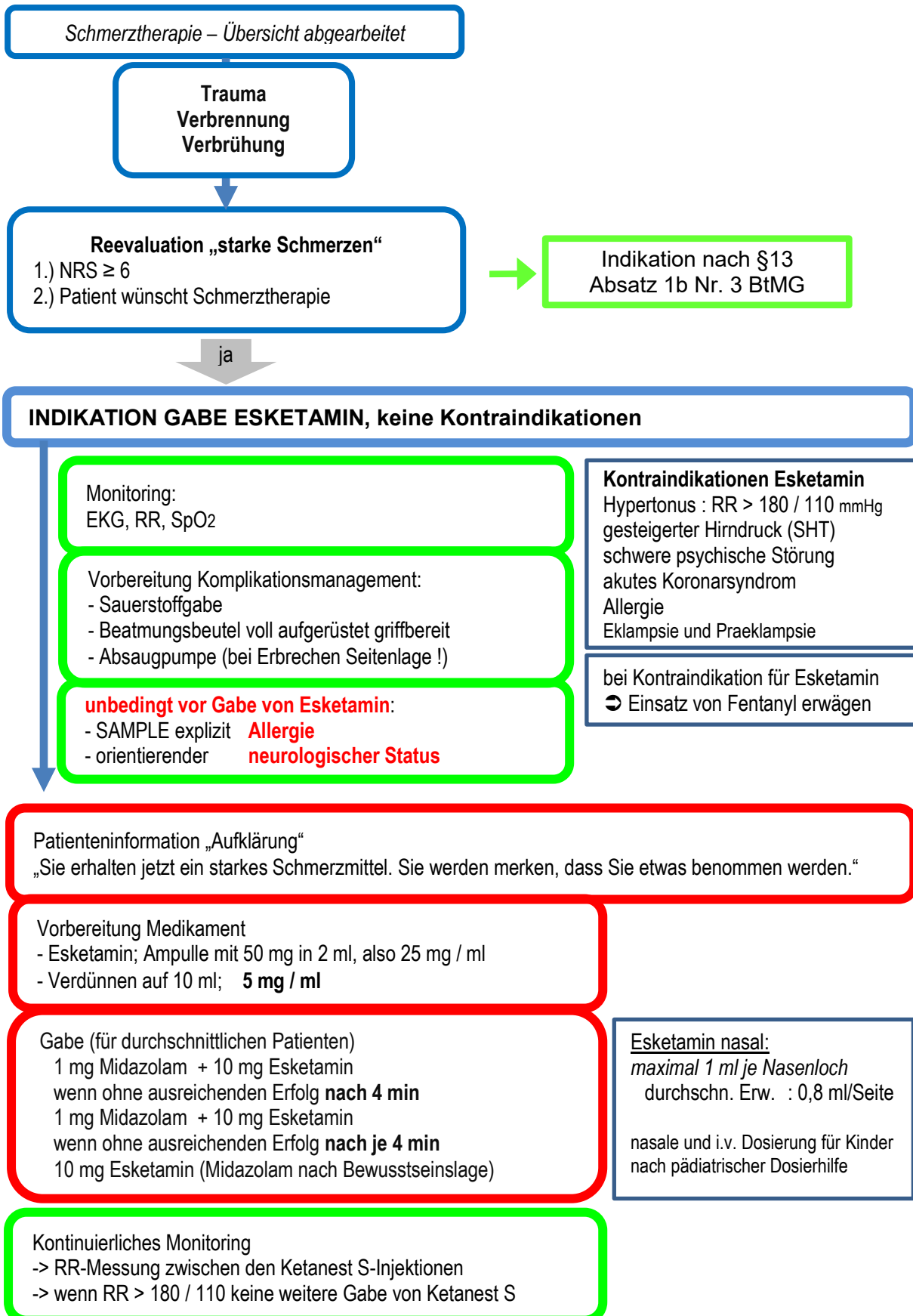


Sparen Sie pro Seite ca. 400 ml Wasser, 2 g CO₂ und 21 g Holz. Drucken Sie daher bitte nur, wenn es wirklich notwendig ist.

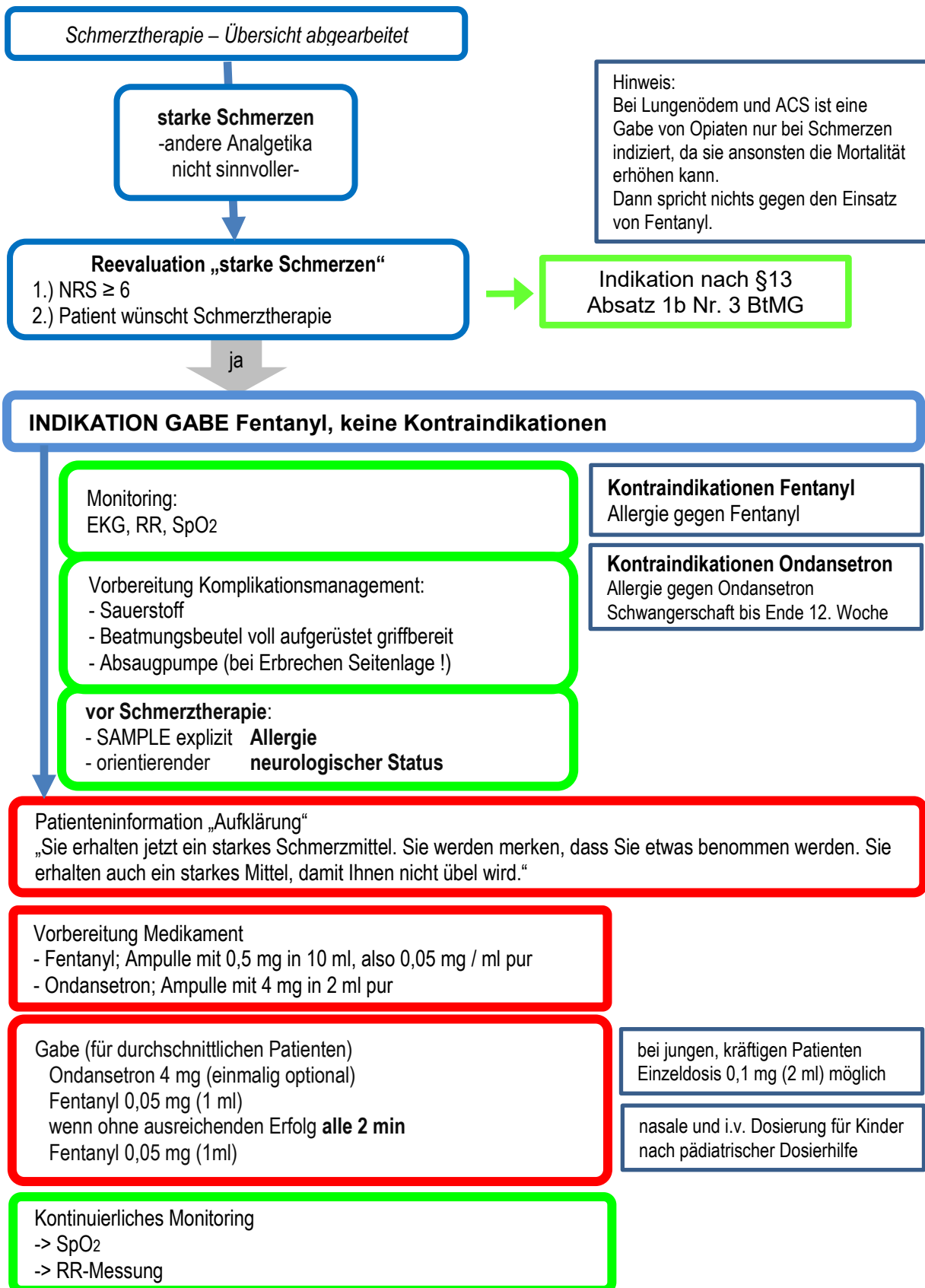
Schmerztherapie – Übersicht



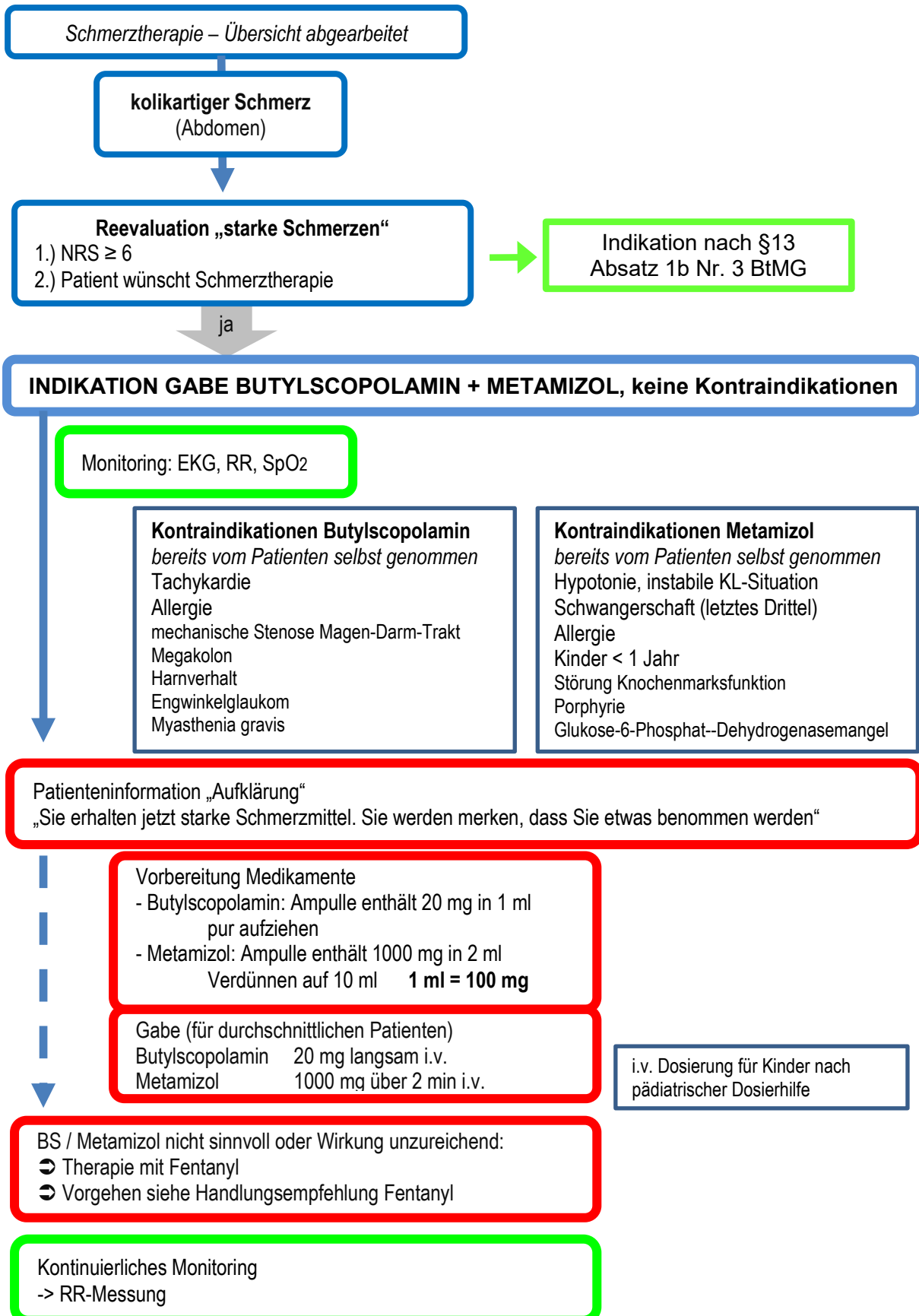
Schmerztherapie – Esketamin (Trauma)



Schmerztherapie – Fentanyl



Schmerztherapie – kolikartiger Schmerz (Abdomen)



Dokumentation von BtM – BtM-Nachweisführung

Verabreichung von BtM an Patienten:

Die Pflicht zur Dokumentation im BtM-Nachweis hat derjenige, der ein BtM verabreicht:

Bei Einsätzen, bei denen ein BtM sowohl durch NA als auch durch NotSan gegeben wird, bleibt die Pflicht zur Dokumentation beim Notarzt. Wer welche Menge verabreicht hat, ergibt sich aus dem Einsatzprotokoll.

Die Dokumentation erfolgt auf dem amtlichen Formblatt (Karteikarte oder BTM-Buch).
Folgende Angaben sind erforderlich:

1. Patient Name*, Vorname*, Adresse*
 *wenn unbekannt: geschätztes Geschlecht und Alter
2. Unterschrift Unterschrift
 Stempel oder Name und Vorname lesbar
 bei NotSan Personalnummer
3. Einsatznummer des Protokolls auf dem die BtM-Gabe dokumentiert ist

Bei Verabreichung eines BtM durch NotSan ist keine Gegenzeichnung durch einen Arzt erforderlich.

Die monatliche Bestandskontrolle durch den beauftragten Arzt muss wie bisher auch durchgeführt und dokumentiert werden (§13 BtMVV).

Umgang mit Teilmengen:

Im BtM-Buch oder der BtM-Kartei wird immer die ganze Ampulle dem Patienten zugeordnet.

Im Einsatzprotokoll wird dokumentiert:

- Menge, die an Patienten verabreicht wurde (im Medikamentenfeld)
- im Verlaufsfeld zusätzlich „Rest verworfen“

Dokumentation bei Bruch und Verfall:

In der Spalte Patient wird eingetragen: „Bruch“ oder „Verfall“.

Erforderlich sind dann drei Unterschriften:

- Ausführender
- zwei Zeugen